

Infos zu Tests in der Berufswahlvorbereitung

Was ein Test KANN:	Was ein Test NICHT KANN:
Ein Test in der Berufswahl ist EINE Auseinandersetzung mit dem Thema. Er ist eine von vielen Möglichkeiten mehr über sich zu erfahren. Wichtig dabei ist, dass er persönlich mit einer qualifizierten Person durchbesprochen wird. (Das kann oft eine ganze Stunde sein.)	Er kann die Entscheidung nicht abnehmen. Er ist kein fertiges „Rezept“ zur Berufswahl. Zur Berufswahl gehören viele Teile: Ausprobieren, neugierig sein, schnuppern, Informationen sammeln, über sich selbst nachdenken oder Rückmeldungen von anderen einholen. Berufswahl braucht Zeit und Einsatz!
	Ein Test sagt nie aus, was in zehn Jahren sein wird. Er gibt keine Prognose, sondern ist immer nur eine Momentaufnahme! Auch wenn der Test zwei Tage später durchgeführt wird, kann er schon ein anderes Bild liefern.
	KEIN Test kann ein richtiges und komplettes Bild über die gesamten Begabungen eines Menschen geben.
	Ein Test „testet“ immer nur einen Aspekt, wie zB Interessen, Neigungen oder Leistungsbereitschaft. Wichtige Rahmenbedingungen (private und finanzielle Situation, frühere Ausbildungen), Motivation oder emotionale Befindlichkeit werden dabei nicht berücksichtigt.

Es gibt eine große Anzahl verschiedener Tests, die bei Bewerbungsverfahren verwendet werden. Die wichtigsten:

Interessens- und Neigungstests - sind oft Fragebögen mit "Was interessiert mich, was nicht". Sie können bei der Fokussierung der Interessen behilflich sein. Sie sind aber nur ein Teil der Auseinandersetzung mit den eigenen Interessen. In schriftlicher Form gibt es einen sehr guten Interessensfragebogen im Buch „So geht’s weiter“ von Erwin Egloff und Klaus Mathis. Wichtig ist immer der Vergleich der Testergebnisse mit der eigenen Einschätzung der Jugendlichen!

Intelligenztests sind ein Hilfsmittel in der psychologischen Beratung und der Berufs- und Bildungsberatung. Ihr großer Nachteil ist, dass sie kein richtiges Bild der gesamten Begabungen des Menschen vermitteln können, sondern immer nur einen Ausschnitt. Kreativität, schöpferisches Erfinden, soziale Fertigkeiten und künstlerische Fähigkeiten werden häufig nicht mit einbezogen, obwohl sie für den Lebens- oder Berufserfolg von größter Bedeutung sind. Ein unterdurchschnittlicher IQ bedeutet also noch lange nicht, dass die betreffende Person keinen Erfolg in ihrem beruflichen Weg haben wird. Und auch ein hoher Intelligenzquotient ist noch keine Garantie für Lern- und Berufserfolg.

Persönlichkeitstests. Hier werden soziale Kompetenzen und Eigenschaften, wie zB Teamfähigkeit, Kontaktfreude, Kommunikationsfähigkeit, Selbstbewusstsein oder Lernbereitschaft gemessen. Problematisch sind in diesem Bereich die "Illustriertentests", die man in sehr vielen Zeitschriften und Magazinen findet.

Wichtig: Psychologische Testverfahren gehören in die Hände von Profis, sprich PsychologInnen, Berufs- und BildungsberaterInnen und FachärztInnen!

Leistungstests erfassen die Leistungsfähigkeit einer Person. Dazu gehören z.B. Aufmerksamkeit, Konzentration oder Gedächtnisleistungen. Erreicht wird dies durch die Stellung von Routineaufgaben, die dann so schnell wie möglich gelöst werden müssen.

Eignungstests sind meist Tests für bestimmte Teilbereiche, z.B. Test für technisches Verständnis, Sprache, mathematisches Verständnis, Logik.

Arbeitsproben sind Aufgabenstellungen zum praktischen Tun oder Ausprobieren. Dabei wird beobachtet, wie geschickt sich jemand anstellt, ob die Aufgabe planerisch oder spontan angepackt wird, wie genau gearbeitet wird, usw.

TESTS: Links

Tests sind standardisierte wissenschaftliche Verfahren zur Messung von psychologischen Merkmalen einer Person. Sie werden von einer fachlich qualifizierten Person (PsychologIn, Facharzt/Fachärztin, Berufs- und BildungsberaterIn) durchgeführt.

Auf dieser Seite finden sich keine Tests in diesem Sinne, sondern Fragebögen, bzw. Sammlungen von Fragen, auch aus einzelnen Tests. Mit Hilfe dieser Links besteht die Möglichkeit, Erfahrungen im Umgang mit Auswahlverfahren zu sammeln. Hier erfahren Sie, welche Arten von Aufgaben, wie gelöst werden müssen. Achtung: Diese „Tests“ dienen nur zu Übungszwecken, sie haben als Bewerbungsbeilage keine Gültigkeit!

TIPP: Auf den Seiten mit Tipps und Tricks erfahren Sie, wie man sich auf Testsituationen vorbereiten kann.

Berufswahl / Interessen / Neigungen

<http://www.bic.at/>
Interessensprofil

<http://www.berufskompass.at/>
Interessenstest

<http://www.it-berufe.de/it-test/test.htm>
Liegt mir die IT-Branche?

<http://www.technikfrau.webprofis.at/Quiz/quiz.html>
Für Mädchen und Frauen: Ist ein technischer Beruf etwas für mich?

Eignungstests - Beispiele

<http://www.bw-tips.de/Tips.htm>

Guter Überblick über verschiedene Testaufgaben eines Eignungstests

<http://www.ksm-koeln.de/schueler/ausbild/ausbild.htm>

Beispiele für Einstellungstestaufgaben zu Allgemeinwissen, Sprache und Rechnen

<http://focus.msn.de/D/DB/DB19/db19.htm>

Die Zeitschrift FOCUS bietet einen sehr umfangreichen Test (Intelligenztest, Leistungs- und Konzentrationstest, Persönlichkeitstest), den Sie online durchführen können, mit einer sofortigen Auswertung am Schluß.

<http://www.bewerbungen.de/actest1.html>

Der Akademische Dienst Berlin hat ebenfalls einen recht umfangreichen Test bereitgestellt, der alle üblichen Gebiete beinhaltet. Die Auswertung bekommen Sie hier per E-Mail zugeschickt.

<http://www.multicheck.ch/315.htm>

Online-Kurztest für Kauffrau/mann bzw. technische Bereiche

Intelligenztests

<http://www.oih.rwth-aachen.de/~binh/spiel.html>

Dieser Intelligenz-Spieletest der Uni Aachen ist ein Test ohne Zeitdruck, für diejenigen, die Spaß am Knobeln und Tüfteln haben.

<http://www.spide.de/iqtest.php3?color=ffffff>

Typische Fragen aus einem Intelligenztest mit Auswertung

Tipps zum Ablauf von Tests, Kritische Infos zu Tests

<http://www.medizinfo.de/annasusanna/testtips.htm>

Einstellungstests - Praktische Tipps für TestteilnehmerInnen

<http://www.stangl-taller.at/TESTEXPERIMENT/teststrategien.html>

Wichtige Infos zum Ablauf von Tests, Rahmenbedingungen, unzulässigen Fragen und Tipps zum Ablauf

<http://www.denkhalle.de/N%20e%20w/bparcour/perstest.htm>

Kritischer und informativer Überblick über verschiedene Testverfahren.

Zusammengestellt von Andrea Allgäuer, BIFO Berufs- und Bildungsinformation Vorarlberg

© BIFO, 2004